
1227/J XXII. GP

Eingelangt am 04.12.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

Der Abgeordneten DDr. Erwin Niederwieser und GenossInnen
an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur
betreffend Aufgliederung der Inanspruchnahme des Vorruhestandes durch LehrerInnen mit
1. Dezember 2003

Mit 1. Dezember 2003 haben rund 3.000 LehrerInnen den vorzeitigen Ruhestand angetreten.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an die
Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur folgende

Anfrage:

1. Wie viele LehrerInnen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - haben österreichweit die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandes per 1. Dezember 2003 in Anspruch genommen?
 - a. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden österreichweit nachbesetzt?
 - b. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden österreichweit mit „JunglehrerInnen“ nachbesetzt?
2. Wie viele LehrerInnen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - haben die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandes per 1. Dezember 2003 in Anspruch genommen? (Auflistung der einzelnen Bundesländer)
 - a. Wie viele LehrerInnen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen und aufgelistet nach einzelnen Jahrgängen - sind in den einzelnen Bundesländern in Frühpension gegangen?
 - b. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern nachbesetzt?
 - c. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern mit „JunglehrerInnen“ nachbesetzt?

3. Wie viele LehrerInnen an Volksschulen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen und aufgelistet nach einzelnen Jahrgängen - haben die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandes per 1. Dezember 2003 in Anspruch genommen? (Auflistung der einzelnen Bundesländer)
 - a. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern nachbesetzt?
 - b. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern mit „JunglehrerInnen“ nachbesetzt?
4. Wie viele LehrerInnen an Hauptschulen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen und aufgelistet nach einzelnen Jahrgängen - haben die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandes per 1. Dezember 2003 in Anspruch genommen? (Auflistung der einzelnen Bundesländer)
 - a. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern nachbesetzt?
 - b. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern mit „JunglehrerInnen“ nachbesetzt?
5. Wie viele LehrerInnen an Allgemein Bildenden Höheren Schulen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen und aufgelistet nach einzelnen Jahrgängen - haben die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandes per 1. Dezember 2003 in Anspruch genommen? (Auflistung der einzelnen Bundesländer)
 - a. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern nachbesetzt?
 - b. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern mit „JunglehrerInnen“ nachbesetzt?
6. Wie viele LehrerInnen an Berufsbildenden Mittleren und Höheren Schulen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen und aufgelistet nach einzelnen Jahrgängen - haben die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandes per 1. Dezember 2003 in Anspruch genommen? (Auflistung der einzelnen Bundesländer)
 - a. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern nachbesetzt?
 - b. Wie viele dieser Stellen - getrennt in weibliche und männliche PädagogInnen - wurden in den einzelnen Bundesländern mit „JunglehrerInnen“ nachbesetzt?